



**FH AACHEN**  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

# Produktdesign Bachelor of Arts





### **Produktdesign**

- 04 Produktdesign, was ist das?
- 05 Design Studium
- 06 Was muss ich mitbringen?
- 08 Wo arbeite ich nach dem Studium?  
Berufsaussichten

### **Der Fachbereich Gestaltung**

- 10 Der Fachbereich Gestaltung
- 12 Vielfältige Ausstattung – von analog bis digital
- 14 Der Studiengang im Überblick
- 15 Studienplan
- 16 Studienplan, Aachener Modell
- 18 Projekte | Kolloquien
- 22 Ausgezeichnet
- 24 Zukunft gestalten

### **Der Weg zum Studium**

- 26 Vorbereitung auf das  
Designstudium
- 27 Dein Weg zu uns in  
11 einfachen Schritten
- 29 Checkliste Einschreibung

### **Allgemeine Infos**

- 30 Studienstandort Aachen  
Internationalität
- 31 FH-Angebote  
Finanzieren und Wohnen
- 32 Student Service Center (SSC)
- 34 Ansprechpartner
- 35 Weitere Adressen

Alle Informationen zum Studiengang  
findest du auch im Internet.

[www.gestaltung.fh-aachen.de](http://www.gestaltung.fh-aachen.de)

 @fh.aachen.gestaltung

 @fh.aachen.gestaltung

# Produktdesign, was ist das?

Produktdesign ist mehr als die Kreation eines schicken Objekts. Produktdesignerinnen und -designer studieren Menschen und ihre Bedürfnisse und lassen diese Erkenntnisse in ihre Entwürfe einfließen: Sie können den Alltag gestalten und optimieren und haben dabei jede Menge Raum für Innovationen.

Produktdesign ist eine gestalterische Reaktion auf die Entwicklung unserer Gesellschaft – es bietet die Möglichkeit, die Zukunft aktiv zu gestalten. Es ist Kommunikation, findet kreative Antworten, löst Probleme, versteht den Menschen und befriedigt seine Bedürfnisse. Es ist dort, wo Ingenieurwissenschaften, Kunst, Ergonomie und Marketing zusammentreffen und bringt diese unterschiedlichen Disziplinen in eine gemeinsame Form.



# Design Studium

Im 7-semesterigen Bachelorstudiengang Produktdesign geht es darum, die Welt der Dinge zu gestalten. Im Mittelpunkt steht das praxisnahe Projektstudium. Die Studierenden lernen den Weg von der Konzeption über die Präsentation bis hin zur Realisation zu gehen. Im Laufe ihres Studiums sammeln sie durch unterschiedlichste Projekte Erfahrung in der Analyse und Methodik. Die Projekte können in den folgenden Bereichen angesiedelt sein:

- Messe- und Ausstellungsdesign
- Furniture Design
- Public and Social Design
- Interior Design
- Designstrategie
- Environmental Design
- Space Planning
- Industrial Product Design

Wann immer möglich, können diese Projekte auch von externen Kooperationspartnern aus Wirtschaft und Kultur stammen. In einer Mischung aus technischen und kreativen Herstellungsprozessen lernen unsere Studierenden außerdem wichtige Ansätze der Designtheorie und vertiefen die Kunst- und Designgeschichte als theoretische Grundlagen ihres Arbeitens.

Wenn du dich für die Formfindung von Produkten begeisterst und dabei die Interessen von Nutzerinnen und Nutzer mitdenken kannst, dann ist das Studium des Produktdesigns das Richtige für dich. Als Produkt- oder Industriedesignerin/designer kannst du nach erfolgreichem Studium in Designagenturen oder -büros, als interner Designerin/Designer in Unternehmen oder in Konstruktions- und Designabteilungen großer Firmen arbeiten, Projekte im Messebau entwickeln und leiten oder z. B. Sets und Ausstellungen designen.

# Was muss ich mitbringen?

Gerade im Design gibt es eine Vielzahl an Schwerpunkten und Richtungen, die das persönliche Interesse betreffen und individuell sehr verschieden sein können. Dementsprechend werden auch unterschiedliche Fähigkeiten und Talente gefordert.

Es gibt nicht den einen Lösungsweg im Design – eine kreative Denkweise, Hingabe und kritischer Verstand, aber z. B. auch Empathie sind wichtig. Du solltest dich in deine Mitmenschen und ihre Bedürfnisse hineinversetzen können. Der Wille, um Ecken zu denken und Konzepte zu entwickeln sowie Lösungen für verschiedenste Probleme zu erarbeiten, ist unabdingbar.

Wesentlich im Produktdesign ist außerdem die Freude an der praktischen Arbeit mit verschiedenen Materialien und Herstellungsprozessen sowie das grundsätzliche Interesse an technischen Innovationen. Im Studium lernst du die ganze Bandbreite des Produktdesigns kennen und sammelst in den Designgrundlagen („Rotation“) in den ersten beiden Semestern erste Erfahrungen in vielfältigen Anwendungsgebieten. Im Laufe deines Studiums kannst du dann deinen Talenten entsprechend eigenständig Schwerpunkte setzen.



Impressionen Grundlagenkurs  
„Farbe, Form, Komposition“,  
1. / 2. Semester



# Wo arbeite ich nach dem Studium?

Unsere Studierenden werden nicht nur für einen bestimmten Job ausgebildet, sondern finden sich durch ihre Interdisziplinarität auf vielen Märkten zurecht: sei es als Produkt- oder Industriedesigner/in in Designagenturen- und Büros, als Designer/in innerhalb eines Unternehmens, als Entwickler/in, Konstrukteur/in, Teamleiter/in oder als Set- und Ausstellungsdesigner/in.

Nachdem du etwas Berufserfahrung gesammelt hast, steht auch dem Weg in die Selbstständigkeit nichts mehr im Weg.

# Berufsaussichten

In Zeiten der Digitalisierung befindet sich nicht nur unser alltägliches Leben im stetigen Wandel. In den vergangenen 15 Jahren wurde so auch der Jobmarkt für Designerinnen und Designer revolutioniert. Die Bandbreite an Möglichkeiten, die die Designbranche bietet, ist größer als je zuvor. Sie eröffnet kreativen und interdisziplinär denkenden Designerinnen und Designern immer neue Räume und Berufsperspektiven – sowohl national als auch international. Auch sich stetig weiter entwickelnden Technologien, wie Augmented- und Virtual Reality oder künstliche Intelligenzen, sowie die Gestaltung nachhaltiger, ökonomischer Produkte bieten Designerinnen und Designern viele neue Tätigkeitsfelder und Karrieremöglichkeiten.

## **Mareike Roth – Absolventin Produktdesign**

„Das Besondere an meinem Beruf ist, dass man immer wieder in neuen Bereichen arbeitet. Gerade im Produktdesign ist jedes Projekt etwas ganz anderes. Die unterschiedlichsten Bereiche und Themen erfordern dass man sich ständig neu einarbeitet und recherchiert. Dadurch lernt man immer wieder etwas Neues und es bleibt spannend. Gerade arbeitet man noch im Bereich Elektrowerkzeuge und dann beschäftigt man sich schon wieder mit OP-Leuchten.“

## **Sven Fischer – Absolvent Produktdesign**

„Nach dem Studium haben wir, mein Kollege Jens Rohdenburg und ich, uns zusammengeschlossen und den Mut gehabt, gemeinsam den Weg in die Selbständigkeit anzutreten und uns dort auszuprobieren, so kam es zur Gründung unseres Unternehmens Designstudio Team Tentakulus. Gestartet sind wir 2006 mit der Gestaltung von Messeständen. Durch Kundenakquise haben wir uns dort, nach und nach einen Kundenkreis aufgebaut. Unsere heutigen Schwerpunkte sind die Kommunikation im Raum, mit den Bereichen Messe, Ausstellung, Ladenbau und das Produktdesign. Das Spannende an beiden Bereichen ist die Konzeption, Produkte und Räume so zu entwickeln dass sie mit ihrer Umwelt kommunizieren. Das Tolle am Produktdesign ist das Resultat, nämlich die Gestaltannahme einer Idee, die plötzlich greifbar ist. Das räumliche Erleben ist das spannende Erfahren im Bereich Kommunikation im Raum. Beide Schwerpunkte stellen eine Bereicherung für den jeweils anderen dar. Darüber hinaus bleibt der Beruf durch das Spannungsfeld zwischen den Schwerpunkten spannend und bietet ständige Abwechslung.“

# Fachbereich Gestaltung

## Heimat für Kreative

Der Boxgraben 100 ist das Herz unseres Fachbereichs. Mit den Bachelorstudiengängen Produktdesign und Kommunikationsdesign sowie dem Masterstudiengang Kommunikationsdesign und Produktdesign liefert der modern ausgestattete Campus rund 600 Studierenden optimale Voraussetzungen zur persönlichen kreativen Entfaltung. Das Studium am Fachbereich qualifiziert sie zu kompetenten und gefragten Designerinnen und Designern.

Kleine Seminargruppen und der persönliche Dialog bieten ausreichend Raum zur individuellen Gestaltung des Designstudiums und zum gemeinsamen Streben nach innovativen Designlösungen. Unser Ziel ist die Ausbildung kreativer Persönlichkeiten, die die ganze Bandbreite der kommunikativen Prozesse und der Produktentwicklung beherrschen.

Unser denkmalgeschützter Altbau aus dem Jahre 1891 besticht mit meterhohen Decken, bodentiefen Mosaik-Fenstern, gemütlicher Seminaratmosphäre und viel Freiraum zum kreativen Denken, Kooperieren und Arbeiten. In unserem malerischen Innenhof lassen es sich Studierende und Lehrende nicht nehmen im Sommer die Sonne zu genießen und sich im Winter mit Tee und Kaffee bei gemeinsamen Plausch aufzuwärmen.



# Vielfältige Ausstattung – von analog bis digital

Um neue Ideen und Lösungen im praxisbezogenen Designstudium bestmöglich umsetzen und ausprobieren zu können, stehen dir neben den Seminarräumen modernste Ausstattungen zur Verfügung. Hierzu gehören z. B. unsere sehr gut sortierte Fachbereichsbibliothek, vier Computerpools zum eigenständigen Arbeiten, das Medienlabor mit Druckern, Plottern und Reproanlagen, das Materialarchiv sowie unsere schöne Ausstellungshalle, in der regelmäßig spannende studienbegleitende Veranstaltungen stattfinden.

Neben der fächerübergreifenden Ausstattung haben Studierende des Produktdesigns die Möglichkeit, ihre Projekte in den folgenden Studios, Computerpools und Laboren optimal umzusetzen:



- **Metallwerkstatt**, u. a. mit den üblichen Handwerkszeugen sowie -maschinen, diversen Schweißplätzen, einer Drehbank, einem Schmiedearbeitsplatz und einer CNC-Portalfräse
- **Holzwerkstatt** mit Tischkreis-, Platten- und Bandsäge, Hobelmaschinen, Fräse und Drechselbank, Bankraum, gängigen Handmaschinen und Handwerkzeugen, einer modernen CNC-Fräsanlage für Kleinserienfertigung
- **Modellbauatelier** zur Arbeit z. B. mit PU-Schäumen, Laminier- und Gießharzen, Glas- und Carbonfasern, Clay-Massen, Platten und Vollmaterialien, für Rapid Prototyping stehen im Fachbereich mehrere 3D-Printer zur Verfügung
- **Tonatelier** zur Verarbeitung von keramischen Massen wie Ton und Porzellan mittels verschiedenster Verfahren und anschließendem Brand/Glasur im Brennofen. Verarbeitung von Design Clay zur Formfindung und für den Modellbau.
- **Lackierraum** zum Finishing der Designmodelle und Prototypen
- **Fotostudio**
- **Physical Computing Lab**
- **CAD-Labore** mit leistungsstarker Hard- und Softwareausstattung, Renderserver und 3D-Scanner (u. a. 24-h Zugang)
- **Virtual Reality (VR) Labor** mit Soft- und Hardwareausstattung sowie mehreren interaktiven Zonen für die VR-Experience



# Der Studiengang im Überblick

	Produktdesign	Produktdesign mit Praxissemester
1. bis 4. Semester	Kernstudium	Kernstudium
5. bis 6 Semester	Vertiefungsstudium	Vertiefungsstudium
7. Semester	Bachelorprojekt und Bachelorarbeit	Praxissemester
8. Semester		Bachelorprojekt und Bachelorarbeit
	7 Semester = 210 LP	8 Semester = 240 LP

# Studienplan

Modul	Leistungspunkte
<b>1. Semester   2. Semester</b>	
<b>Design Grundlagen</b>	
Gestaltung: Grundlagenprojekt 1 (1. Sem.)	5
Gestaltung: Grundlagenprojekt 2 (1. Sem.)	5
Gestaltung: Grundlagenprojekt 3 (2. Sem.)	5
Gestaltung: Grundlagenprojekt 4 (2. Sem.)	5
Farbe, Form, Komposition	8
Zeichnerische Grundlagen	6
<b>Technik 1</b>	
Darstellungstechniken	5
Material- und Herstellungstechnik	5
Technische Kommunikation	5
<b>Designwissenschaften 1</b>	
Kunstgeschichte	4
Designgeschichte	4
Bezugswissenschaften	3
Summe	<b>60</b>

Modul	Leistungspunkte
<b>3. Semester   4. Semester</b>	
<b>Konzeption und Entwurf</b>	
Projektübung 1 (3. Sem.)	8
Projektübung 2 (3. Sem.)	8
Projektübung 3 (4. Sem.)	8
Projektübung 4 (4. Sem.)	8
<b>Technik 2</b>	
Medientechnik CAD	4
Medientechnik DTP	4
Sondergebiete Technik	5
<b>Designwissenschaften 2*</b>	
Designtheorie/Designgeschichte	4
Kunstwissenschaften	4
Bezugswissenschaften	4
Marketing	4
<b>Allgemeine Kompetenzen 1</b>	
Schlüsselqualifikationen 1	3
Summe	<b>60</b>

### Aachener Modell

Das Aachener Modell 7+3 räumt dem Bachelorstudium 7 und dem Masterstudium 3 Semester Studienzeit ein. Dabei hast du die Möglichkeit, während deines Bachelors ganz entspannt ein Praxissemester zu integrieren, in dem du erste Berufserfahrungen im In- oder Ausland sammeln kannst. Dadurch bewegst du dich nach dem ersten berufsqualifizierenden Abschluss, dem Bachelor of Arts, auf einem höherwertigen Niveau als Studierende ohne diese Erfahrung. Ein zusätzlicher Vorteil sind deine gesammelten Leistungspunkte, insgesamt 210 ECTS-Punkte in sieben Semestern, mit denen du dich für weiterführende Masterstudiengänge in der EU qualifizierst. Der Kerngedanke dieses Modells ist also auch der europaweite Austausch.

\* Drei von vier Modulen werden ausgewählt

Modul	Leistungspunkte
<b>5. Semester   6. Semester</b>	
<b>Konzeption und Entwurf</b>	
Projekte Produktdesign 1 (5. Sem.)	20
Projekte Produktdesign 2 (6. Sem.)	20
<b>Designwissenschaften 3*</b>	
Designtheorie	4 (5)
Kunstwissenschaften	4 (5)
Bezugswissenschaften	4 (5)
Marketing	4 (5)
<b>Fachliche Sondergebiete</b>	
Fachliche Sondergebiete	4
<b>Allgemeine Kompetenzen 2</b>	
Schlüsselqualifikationen 2	3
Summe	<b>60</b>
<b>7. Semester (optional)</b>	
Praxissemester	30
Summe	<b>30</b>
<b>8. Semester (mit Praxissem.) oder 7. Semester (ohne Praxissem.)</b>	
Praxisprojekt	15
Bachelorarbeit	12
Kolloquium	3
Summe	<b>30</b>

\* Drei von vier Modulen werden ausgewählt, davon wird eine mit einer benoteten Prüfung abgeschlossen (5 LP)

# Projekte, Kolloquien

An unserem Fachbereich finden nicht nur Lehrveranstaltungen statt – es passiert noch einiges mehr, was die Herzen unserer Studierenden höherschlagen lässt und dich als Designnachwuchs bestens auf das Berufsleben vorbereitet:

**Messestand auf der EURO-Shop** | Der Fachbereich Gestaltung präsentierte 2017 erstmals die große Bandbreite von studentischen Arbeiten auf der EuroShop Messe in Düsseldorf, der internationalen Fachmesse des Handels für Ladenbau, Ladeneinrichtung, Store Design, POS-Marketing, Informations- und Sicherheitstechnik. 2017 wurde der Messestand von Studierenden des Fachbereichs konzipiert und eröffnete unter dem Motto „Digital flow“ eine digitale Erlebniswelt.

**emove: elektromobiler Verkehrsverbund Aachen** | emove möchte sämtliche Mobilitäts- und Elektromobilitätsangebote in Aachen vernetzen. Unser Fachbereich und unsere Studierenden übernehmen dabei die Gestaltung der notwendigen Verkehrsknotenpunkte in Form von Elektromobilitätsstationen und konzipieren deren konkrete Umsetzung.

**IMM / Passagen: Köln** | Seit einigen Jahren präsentiert sich unser Fachbereich während der internationalen Möbelmesse in Köln in den Passagen mit einem breiten Spektrum von über 30 studentischen Arbeiten, unter anderem aus den Bereichen Möbel, Leuchten, Accessoires, Produktdesign sowie Rauminstallationen. Eine tolle Möglichkeit, die eigenen Arbeiten bereits früh einem breit gefächerten Publikum zu präsentieren und in die Welt des Möbeldesigns zu schnuppern.

**LuFo** | Durch unsere Kooperation mit dem Ludwig Forum, einem der bekanntesten und aktivsten Museen, können wir Ausstellungen und Events gemeinsam organisieren, bei denen unsere Studierenden ihre Arbeitsergebnisse öffentlichkeitswirksam platzieren. Die Werkstatt des Forums steht uns außerdem für ein Siebdruckseminar zur Verfügung.



**Messestand Euroshop**  
Digitale Erlebniswelt  
unter dem Motto  
„Digital flow“

**„Heureka“**,  
Timo Spelleken,  
Stuhl-Entwurf,  
Bachelorarbeit,  
ausgestellt im  
Rahmen von  
LuForm.

**emove**  
Gestaltung der  
Elektromobilitäts-  
stationen



**Boxhorn** | Unser Fachbereichsmagazin Boxhorn gehört zu den ältesten Hochschulmagazinen Deutschlands. Es bietet Studierenden eine Plattform, auf der ihre Arbeiten einem breit gefächerten Publikum präsentiert werden, denn es wird bundesweit und im deutschsprachigen Ausland vertrieben. Exklusiv zum jeweiligen Thema werden Textbeiträge sowohl von Studierenden des Fachbereichs als auch von externen Autoren verfasst.

**DIPLOMA** | Die DIPLOMA ist DIE Ausstellung am Fachbereich – sie findet zum Ende eines jeden Semesters statt und stellt die Qualität des Designstudiums am Fachbereich sowie das elastische, lösungs- und zukunftsorientierte Denken unserer Absolventinnen und Absolventen unter Beweis. Die Bachelor- und Masterarbeiten werden in den Räumen des Fachbereichs ausgestellt und einem breiten Publikum präsentiert. Zu sehen sind für den Markt erstellte, funktionierende Designprojekte, welche die theoretischen und praktischen Inhalte des Studiums widerspiegeln und einen Einblick in die Designzukunft geben, in der frische Ideen Alltags- und Arbeitswelt mitgestalten.

**Semesterausstellung** | Auch die Semesterausstellung findet zum Abschluss eines jeden Semesters statt. Hier gewähren Studierende aller Semester nach dem Motto „open house“ für alle Interessierten Einblicke in die von ihnen entworfenen, geplanten und schließlich umgesetzten Projekte. Der Vergleich zwischen den verschiedenen Semestern zeigt: Am Fachbereich Gestaltung werden Gestalterpersönlichkeiten ausgebildet, die sich im Laufe ihres Designstudiums professionalisieren und einen eigenen Weg finden.

**Workshops /Exkursionen** | Im Laufe des Semesters haben unsere Studierenden die Möglichkeit, an verschiedenen Workshops und Exkursionen, z. B. zur Mailänder Möbelmesse oder zur Dutch Design Week, teilzunehmen.



# Ausgezeichnet

Unsere Studierenden nehmen regelmäßig an nationalen und internationalen Wettbewerben teil und werden für ihre Leistungen ausgezeichnet oder ergattern eine Platzierung auf der Shortlist. Die Wettbewerbsteilnahme kann zum Beispiel im Rahmen eines Kurses geschehen, oftmals reichen unsere Studierenden ihre Bachelor- oder Masterarbeiten aber auch auf eigene Faust ein. Wir unterstützen unsere Studierenden gerne bei der Teilnahme und – im Falle einer Auszeichnung – auch bei der Pressearbeit.



Bachelorarbeit  
„Heureka“,  
Timo Spelleken

Stühle für den Wohn- und Essbereich, die ohne Werkzeug, Schrauben oder Klebstoffe montiert werden können.

Einer der Gewinner des internationalen Nachwuchswettbewerbs „ein&zwanzig“, 2017



Semesterprojekte  
„Io Vase“,  
Pia Bonnen

Edgar Huebert,  
„R-34/Premium Seating“

Shortlist internationaler Nachwuchswettbewerb „ein&zwanzig“, 2017



Bachelorprojekt  
„Ezra“,  
Jan-Frederik Niehues

Entwicklung eines nachhaltigen und attraktiven Sportwagenkonzeptes.

Aachener Automotive Design Award 2018



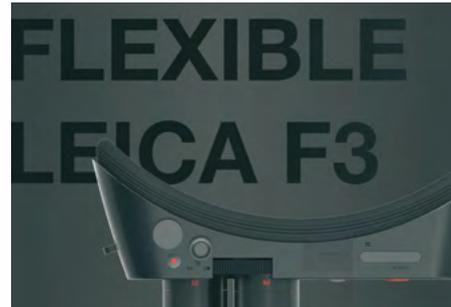
Semesterprojekt  
„TOCA“,  
Jonas Nussbaum,  
Birkan Gülöz

Mobile Lichtquelle, die geklemmt, gestellt oder getragen werden kann. Entwickelt für verschiedenste Anforderungen kleiner Räume.

IF Design Talent Award 2017

# Zukunft gestalten

Jedes Semester entstehen viele spannende Semester- und Bachelorprojekte unserer Studierenden. In ihrer Rolle als Gestalterin/Gestalter übernehmen sie Verantwortung für die Zukunft, kreieren gesellschaftlich relevante Designlösungen oder eröffnen spannende Sichtweisen auf die Welt. Anspruchsvolle, zielorientierte Gestaltungslösungen entstehen, wenn Leidenschaft, Neugierde und fundiertes Wissen aufeinander treffen.



Von l. nach r.: Semesterarbeit „Lifeguard“, David Abshof // Semesterarbeit „MoCo - Dein Motorrad“, Markus Kötter // Bachelorarbeit „System zum unterstützen lebensrettender Sofortmaßnahmen“, André Groffy // Bachelorarbeit „Medical Assistent-Robot (MRA)“, Chantal Kneip // Semesterarbeit „Leica F3“, Lea Notarius // Bachelorarbeit „Inmotu“, Lukas Eitelgörge

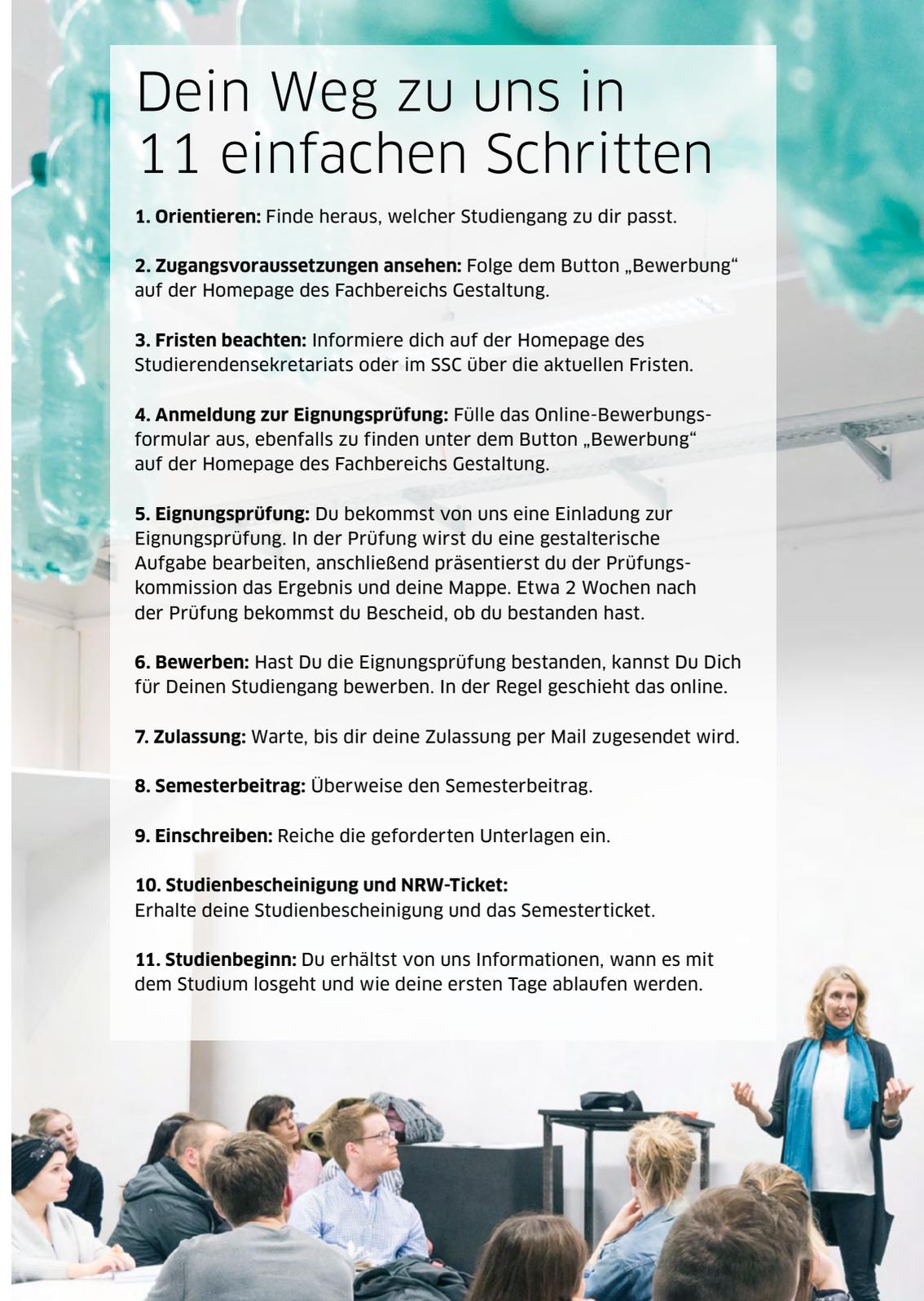
# Vorbereitung auf das Designstudium

Du möchtest Design studieren, aber weißt nicht, wie du dich darauf angemessen vorbereiten sollst? Im Folgenden geben wir dir ein paar Tipps an die Hand, die wir dir für deine Vorbereitung empfehlen:

- **Besuch der DIPLOMA und der Semesterausstellung**  
Jedes Jahr hast du die Gelegenheit einen ersten Eindruck des Studiums zu erhalten sowie mit Studierenden und Lehrenden in Kontakt zu treten und dir persönliche Erfahrungen und Tipps abzuholen. Also: nichts wie hin!
- **Mappe**  
Die persönliche Mappe ist das A und O deiner Bewerbung. Hier stellst du gestalterisches Talent unter Beweis, indem du uns deine kreativen Ideen präsentierst. Wichtig: Nimm dir im Vorfeld des Studienbeginns genug Zeit mit der Mappe. Sie ist dein Aushängeschild. Für Tipps zur Gestaltung der Mappe kannst du jederzeit Literatur in unserer Bibliothek durchstöbern und unsere Mappenberatungen wahrnehmen.
- **Mappenberatung**  
Wir bieten in der Regel zwei Mappenberatungen im November und Januar an, manchmal zusätzlich noch eine im Frühjahr (aktuelle Termine: s. Website). Hier kannst du dir allerlei nützliche Tipps und Tricks zur Gestaltung deiner Mappe holen. Das ist eine tolle Chance, dir ein persönliches Feedback zu deinen Arbeitsproben geben zu lassen! Auch wenn du noch nichts oder nur wenig zu zeigen hast, bist du herzlich willkommen und kannst viel Inspiration mitnehmen.
- **Praktikum**  
Damit du für ein Designstudium bei uns zugelassen wirst, musst du eine praktische Tätigkeit von insgesamt 12 Wochen nachweisen. Davon sind 8 Wochen vor Studienbeginn abzuleisten. Die restlichen 4 Wochen können bis zu Beginn des 3. Semesters nachgeholt werden. Das Praktikum muss außerdem den Kriterien der Praktikumsrichtlinien entsprechen und von unserem Fachbereich anerkannt werden. Das heißt, das Praktikum muss inhaltlich zum Fachgebiet Design passen.

# Dein Weg zu uns in 11 einfachen Schritten

- 1. Orientieren:** Finde heraus, welcher Studiengang zu dir passt.
- 2. Zugangsvoraussetzungen ansehen:** Folge dem Button „Bewerbung“ auf der Homepage des Fachbereichs Gestaltung.
- 3. Fristen beachten:** Informiere dich auf der Homepage des Studierendensekretariats oder im SSC über die aktuellen Fristen.
- 4. Anmeldung zur Eignungsprüfung:** Fülle das Online-Bewerbungsformular aus, ebenfalls zu finden unter dem Button „Bewerbung“ auf der Homepage des Fachbereichs Gestaltung.
- 5. Eignungsprüfung:** Du bekommst von uns eine Einladung zur Eignungsprüfung. In der Prüfung wirst du eine gestalterische Aufgabe bearbeiten, anschließend präsentierst du der Prüfungskommission das Ergebnis und deine Mappe. Etwa 2 Wochen nach der Prüfung bekommst du Bescheid, ob du bestanden hast.
- 6. Bewerben:** Hast Du die Eignungsprüfung bestanden, kannst Du Dich für Deinen Studiengang bewerben. In der Regel geschieht das online.
- 7. Zulassung:** Warte, bis dir deine Zulassung per Mail zugesendet wird.
- 8. Semesterbeitrag:** Überweise den Semesterbeitrag.
- 9. Einschreiben:** Reiche die geforderten Unterlagen ein.
- 10. Studienbescheinigung und NRW-Ticket:** Erhalte deine Studienbescheinigung und das Semesterticket.
- 11. Studienbeginn:** Du erhältst von uns Informationen, wann es mit dem Studium losgeht und wie deine ersten Tage ablaufen werden.





# Checkliste Einschreibung

## Zur Einschreibung unbedingt mitbringen:

- Zulassungsbescheid (als Kopie)
- Zeugnis (Hochschulzugangsberechtigung, beglaubigte Kopie oder Original)
- Krankenversicherungsbescheinigung im Original
- Überweisungs-/Einzahlungsnachweis bzw. Kontoauszug Sozial- und Studierendenschaftsbeitrag
- Gültiger Personalausweis oder Pass
- Tabellarischer Lebenslauf (mit Datum, Unterschrift)
- Datenschutzerklärung (mit Datum und Unterschrift)

## Nicht vergessen!

- Praktikumsbescheinigung oder Nachweis über die derzeitige Ableistung
- Dienstbescheinigung (Bundeswehr usw.)
- Exmatrikulations- und Unbedenklichkeitsbescheinigung (nach vorherigem Studium)
- Informiere dich wann deine ersten Pflichtveranstaltungen stattfinden, das kann vor Semesterstart sein!

# Studienstandort Aachen

In Aachen zu leben und zu studieren hat viele Vorteile: Durch die Grenznähe zu Belgien und den Niederlanden ist unsere Stadt außergewöhnlich international und zieht Touristen aus aller Welt an. Dadurch sind internationale Kooperationen um ein vielfaches einfacher durchzuführen und es gibt viele spannende Exkursionsmöglichkeiten. Zudem ist Aachen, abgesehen von seiner historischen Schönheit und angenehmen Größe, eine absolute Studierendenstadt – hier fällt es jedem Neuankömmling leicht, Freundschaften fürs Leben zu formen. Aufgrund von Kooperationen mit der RWTH Aachen und dem gemeinsamen Wachstum beider Hochschulen und der Stadt Aachens selber befinden sich unsere Studierenden hier im Zentrum des Wandels.

# Internationalität

Unser Fachbereich fördert die Internationalität unserer Studierenden auf vielfache Weise: Durch Exkursionen, Auslandskontakte, Sprachkurse und selbstverständlich die Möglichkeit eines Auslandssemesters oder Auslandspraktikums. Du wolltest schon immer mal nach Australien, Japan, Kasachstan oder in die USA zum Arbeiten oder Studieren? Unsere Auslandskooperationen machen es möglich. Du möchtest innerhalb Europas das Abenteuer suchen? Unsere ERASMUS-Partnerunis bieten dir vielfache Möglichkeiten. Du möchtest die neusten Entwicklungen auf der Möbelmesse in Mailand entdecken? Wir sind jedes Jahr da! Am Fachbereich Gestaltung ist Internationalität ein wichtiger Bestandteil deiner Ausbildung. Das ermöglicht dir auch eine internationale Karriere nach Ende des Studiums.

# Finanzierung und Wohnen

Aachen ist eine belebte Stadt – dementsprechend schwierig kann es sein, eine Wohnung oder ein WG-Zimmer zu finden. Das Studierendenwerk Aachen bietet daher den in Aachen und Jülich Studierenden insgesamt 4.611 Bettplätze in 22 Wohnanlagen an. Um dem möglicherweise schlanken Geldbeutel der Studierenden gerecht zu werden, sind diese Wohnplätze besonders preiswert. Die verschiedenen Wohnanlagen haben außerdem viele Freizeitmöglichkeiten wie Tischtennis, Fitnessraum, Bar oder Sauna im Angebot.

Zwar sind 4.611 Bettplätze schon eine ganze Menge, aber bei rund 36.000 Studierenden in Aachen und Jülich müssen Wartezeiten unbedingt eingeplant werden. Hast du dann erstmal einen Platz sicher, kümmert sich der Belegungsausschuss darum, dass du dich schnell in deinem neuen Umfeld wohl fühlst.

[www.studierendenwerk-aachen.de](http://www.studierendenwerk-aachen.de)

# FH Aachen Angebote

**Career-Service** | Der Career Service ist unsere Kontaktstelle für Studierende, Absolventen und Arbeitgeber im In- und Ausland. Als Schnittstelle hilft der Career Service bei der beruflichen Orientierung, zeigt persönliche Perspektiven auf und kann schon frühzeitigen Kontakt zu eventuellen Arbeitgebern herstellen. Eine tolle Chance für unsere Studierenden, ihre Karriere schon früh in die eigene Hand zu nehmen.

[www.fh-aachen.de/hochschule/career-service/](http://www.fh-aachen.de/hochschule/career-service/)

**Sport** | Die FH Aachen bietet in Kooperation mit der RWTH Aachen für alle Interessierten ein umfassendes Sportangebot an. Hier gibt's (fast) alles: vom Fußball, Reiten, Basketball übers Rudern, Leichtathletik, Fechten, Kampfsport bis hin zu Yoga und natürlich dem hochschulinternen Gym. Schau' einfach mal in unser Angebot rein. Besonders beliebt: Kontakthüpfen.

<http://hochschulsport.rwth-aachen.de/hsz/>

# Student Service Center (SSC)

Du möchtest an der FH Aachen studieren, bist schon eingeschrieben oder hast dein Studium bereits abgeschlossen? Dann ist das Student Service Center (SSC) die erste zentrale Anlaufstelle für dich. Wir bieten Informationen und Beratung bei Fragen rund um das Studium. Bei weiterführenden Anliegen, die im Student Service Center nicht abschließend geklärt werden können, leiten wir dich an die zuständigen Kolleginnen und Kollegen aus den Fachabteilungen weiter.

Du findest uns im Hauptgebäude der FH Aachen, Bayernallee 11 in Aachen, im ersten Obergeschoss. Gerne beantworten wir deine Fragen auch am Telefon unter 0241. 6009 51616 oder per E-Mail an [ssc@fh-aachen.de](mailto:ssc@fh-aachen.de).

Auf unserer Internetseite [fh-aachen.de/hochschule/ssc](http://fh-aachen.de/hochschule/ssc) findest du viele nützliche Informationen und unsere aktuellen Öffnungszeiten. Wir freuen uns auf dich!



# Ansprechpartner

**Fachschaftsrat** | Der Fachschaftsrat (FSR) ist die Interessenvertretung unserer Studierenden und das Bindeglied zwischen den Studierenden und dem Dekan, sowie anderen Hochschulgremien. Der FSR wird bei den jährlichen Hochschulwahlen durch die Studierenden gewählt. Als freiwilligen Service bietet unser FSR außerdem das Lehrmittelreferat (LMR) an, in dem du kostengünstig Studien-Materialien kaufen kannst.

Wenn du Probleme und Wünsche hast, ist die Fachschaft traditionell deine erste Anlaufstelle: sie berät die Studierenden in fachlichen, organisatorischen und sozialen Fragen und steht dir im Fachschaftsbüro als Ansprechpartner zur Verfügung.

**Bibliothek** | Unsere Fachbereichsbibliothek im Boxgraben 100 ist der ideale Ort zum recherchieren, schmökern und inspirieren lassen: hier findest du (fast) alle studienrelevanten Quellen, Bücher, Magazine, Plakate – eben alles, was das Designerherz begehrt.

**Sekretariat** | Bei Fragen zu den Bereichen Rückmeldung, Studiengangswechsel, Beurlaubung oder Onlinebewerbung steht dir das Studierendensekretariat zur Verfügung

**ASTa** | Der ASTa (Allgemeine Studierenden-enausschuss) ist die Interessenvertretung aller Studierenden der FH Aachen und wird jährlich vom Studierendenparlament gewählt. Der ASTa ist das Sprachrohr von derzeit ca. 12.000 Studierenden gegenüber der Hochschule, dem Land, der Öffentlichkeit und der Politik. Ihr Hauptfokus dabei: Die Studienbedingungen zu verbessern. Neben vielseitigen Serviceangeboten, Informations- und Kulturveranstaltungen bieten der ASTa auch stets aktuelle Informationen rund um das studentische Leben und die Hochschule.

**Psychologische Studienberatung** | Zur Optimierung der Leistungen im Studium und zur Unterstützung in Krisensituationen bietet die FH Aachen außerdem die Psychosoziale Beratung an; hier kannst du anonym über deine Sorgen sprechen, dir Tipps zur Verbesserung deines Studiums holen oder lernen, Hochschule und Nebenjob stressfrei zu kombinieren. [www.fh-aachen.de/hochschule/psychosoziale-beratung/](http://www.fh-aachen.de/hochschule/psychosoziale-beratung/)

# Adressen

**FH Aachen, Fachbereich Gestaltung**  
Boxgraben 100, 52064 Aachen  
T +49.241.6009-515 10  
F +49.241.6009-515 32/518 80

**Kontakt für allgemeine Fragen**  
[neugierig@design.fh-aachen.de](mailto:neugierig@design.fh-aachen.de)  
[www.gestaltung.fh-aachen.de](http://www.gestaltung.fh-aachen.de)

**Dekan**  
Prof. Clemens Stübner  
T +49.241.6009-515 10  
[stuebner@fh-aachen.de](mailto:stuebner@fh-aachen.de)

**Eignungsprüfungsvorsitzender**  
Prof. Manfred Wagner  
T +49.241.6009-515 34  
[m.wagner@fh-aachen.de](mailto:m.wagner@fh-aachen.de)

**Prüfungsausschussvorsitzender**  
Prof. Matthias Rexforth  
T +49.241.6009-515 43  
[Rexforth@fh-aachen.de](mailto:Rexforth@fh-aachen.de)

**Allgemeine Studienberatung**  
Bayernallee 9a  
52066 Aachen  
T +49.241.6009-518 01  
[www.fh-aachen.de/hochschule/allgemeine-studienberatung/](http://www.fh-aachen.de/hochschule/allgemeine-studienberatung/)

**Studierendensekretariat**  
Bayernallee 11  
52066 Aachen  
erreichbar über das SSC:  
T +49.241.6009-516 16  
[www.fh-aachen.de/hochschule/studierendensekretariat/](http://www.fh-aachen.de/hochschule/studierendensekretariat/)

**Akademisches Auslandsamt**  
Bayernallee 11  
52066 Aachen  
T +49.241.6009-510 18/528 39  
[www.fh-aachen.de/hochschule/akademisches-auslandsamt/](http://www.fh-aachen.de/hochschule/akademisches-auslandsamt/)

---

## Impressum

**Herausgeber** | Der Rektor der FH Aachen  
Bayernallee 11, 52066 Aachen  
[www.fh-aachen.de](http://www.fh-aachen.de)  
**Auskunft** | [studienberatung@fh-aachen.de](mailto:studienberatung@fh-aachen.de)  
**Stand** | Dezember 2018

## Redaktion, Konzeption und Gestaltung

Fachbereich Gestaltung  
**Satz** | Dipl.-Des. Manja Schiefer  
**Text** | Lina Lux, B. A., Isabelle Wanders, B. A.,  
Dipl.-Des. Manja Schiefer  
**Fotos** | Fachbereich Gestaltung, Janosch Bartsch,  
Beatrice Cadar, Tobias Hoh, Sonja Meiners,  
Manja Schiefer

Die Informationen in der Broschüre beschreiben den Studiengang zum Stand der Drucklegung. Daraus kann kein Rechtsanspruch abgeleitet werden, da sich bis zur nächsten Einschreibeperiode Studienverlauf, Studienpläne oder Fristen ändern können. Die aktuell gültigen Prüfungsordnungen einschließlich der geltenden Studienpläne sind im Downloadcenter unter [www.fh-aachen.de](http://www.fh-aachen.de) abrufbar.



**HAW**tech  
HochschulAllianz für  
Angewandte Wissenschaften

ZERTIFIKAT 2014



Vielfalt  
gestalten  
in NRW

Gemeinsames Diversity-Audit des Stifterverbandes  
und des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft  
und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen